

Bergische Universität Wuppertal
 Fachschaft Fakultät 1
 Geistes- und Kulturwissenschaften
 Gaußstr. 20
 42119 Wuppertal



Vorsitzende des Fachschaftsrats der Fakultät 1:
 Amelie Müller & Janet Slomp (Abteilung GeistReich/O.11.02)
 Marc Böttcher (Abteilung Café Satz/O.07.25)

Protokoll der 6. ordentlichen Gesamtfachschaftsratssitzung vom 17.06.2026

Sitzungsbeginn: 16:09 Uhr

Sitzungsende: 18:12 Uhr

Protokollant: Anton Görts und Josephine Treitz

Name	Anwesenheits „status“			Uhrzeitabweichungen
	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	
Marc Böttcher	☒	☐	☐	
Celine Derksen	☒	☐	☐	
Mai Doan	☒	☐	☐	Verlässt die Sitzung um 18:09 Uhr
Zahide Fetahi	☒	☐	☐	
Anton Görts	☒	☐	☐	Verlässt die Sitzung um 18:04 Uhr
Hannes Hellenbruck	☐	☒	☐	
Felina Igges	☒	☐	☐	
Simon Krahé	☒	☐	☐	Von 17:31-17:36 Uhr abwesend
Sarah Mörkels	☒	☐	☐	
Amelie Müller	☒	☐	☐	

Viktoria Rick	☐	☒	☐	Verlässt die Sitzung um 16:59 Uhr
Thordis Scholl	☒	☐	☐	
Keila Shemsiu	☒	☐	☐	
Janet Slomp	☒	☐	☐	
Frederike Sommer	☒	☐	☐	
Gäste				
Lara Aigner	☒	☐	☐	Von 17:14-17:20 Uhr abwesend
Dennis Altunay	☐	☒	☐	
Maksimilian Canaj	☐	☐	☒	
Jannika Antony Francis	☐	☒	☐	
Sophie Georgiew	☐	☐	☒	
Marie Haßfurther	☐	☒	☐	
Jannis Hesse	☒	☐	☐	
Tim Heider	☐	☐	☒	
Maike Hofer	☐	☐	☒	
Laurin Kischkel	☒	☐	☐	
Lea Köllejan	☒	☐	☐	
Veronica Oehmen	☒	☐	☐	
Florian Prinz	☒	☐	☐	
Jannes Rehra	☒	☐	☐	
Annika Roes	☐	☒	☐	
Elisa Rößeler	☐	☒	☐	
Aditi Roy	☐	☒	☐	
Martin Strozyk	☒	☐	☐	
Josephine Treitz	☒	☐	☐	
Aaron Weiß	☐	☐	☒	

Tagesordnung:

TOP 0: Regularia (Beschlussfähigkeit, Protokoll, Tagesordnung)

TOP 1: Berichte aus den Fächern

TOP 2: Finanzen

TOP 3: Anträge

TOP 4: Welcome Week

TOP 5: Verschiedenes

TOP 0: Regularia (Beschlussfähigkeit, Protokoll, Tagesordnung)

Es wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

Top 1: Berichte aus den Fächern

Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft:/

Katholische Theologie: /

Ev. Theologie: Die nächste Vollversammlung der Evangelischen Theologie wird vom 7.8. – 9.8. in Bremen stattfinden wird.

Philosophie: /

Geschichte: /

Romanistik: Statt zwei Lernabenden wird der morgige entfallen und nur noch einer am 14.07. von 16-21 Uhr in N.11.12 stattfinden. Ein Getränkekasten wird von der Fachschaft gestellt.

Latein: Gestern fand erstmalig ein lateinischer Filmabend anlässlich der Odyssee-Verfilmung statt. Dieser wurde gut angenommen.

Die Vertretungsprofessur von Herrn Dr. Sauer wird bis April 2027 verlängert.

Musikpädagogik: /

Germanistik: /

Anglistik: Es sollen Gespräche zum Mentorenbüro stattfinden.

Zahide Fetahi, Viktoria Rick, Keila Shemsu und eine vierte Person, die nicht im Fachschaftsrat ist, haben sich in Absprache mit Frau Dr. Bauke zu Qualitätsbeauftragten aufstellen lassen.

Fakultätsrat: Der Mittelbau wird künftig Hilfskräfte einstellen können (im Kurs der Einsparmaßnahmen, die vom Rektorat wegen der Forderung des Landes forciert werden). Es ist ärgerlich, dass viele Entscheidungen über die Köpfe der Studierenden getroffen werden und es ist unsere Pflicht, uns dagegen einzusetzen. Die Mittelbausitzung, zu der auch

Fachschaftsmitglieder eingeladen sind, findet am 22.07., um 16:30 Uhr nach der Fakultätsratsitzung, statt.

Anknüpfend an vorherige Sitzungen wurde die Einführung einer Anwesenheitspflicht bei Praxissemesterseminaren diskutiert. Eine solche wäre an die Bedingung einheitlicher Regelungen geknüpft. Die Fachschaft hat dazu bereits eine Stellungnahme verfasst, die das Vorhaben kritisiert; das Stimmungsbild in der Versammlung tendierte auch dagegen.

Fachschaftsrätekonferenz (FSRK): Das Unimarketing übernimmt die offizielle Begrüßungsveranstaltung in der Uni-Halle. Impulse zur Abänderung der Einführungsveranstaltung werden gerne angenommen und die Kommunikation soll verbessert werden.

Die Fakultäten 5, 6 und 7 haben die digitale Abgabe von Thesen im Ein-Fach-Bachelor ermöglicht. In Absprache mit dem Fachprüfungsausschuss kann dies auch für unsere Fakultät diskutiert werden.

Nach einem Vorfall, infolgedessen der Fachschaft der Fakultät 6 eine Liste sensibler Daten weitergegeben sowie Aufgaben übertragen wurden, die nicht datenschutzrechtskonform sind, gilt die Warnung, dass die Fachschaften über keine personenbezogenen Daten verfügen dürfen und mit den relevanten Stellen zu kooperieren haben.

Neuer Vorsitz: Fakultät 6 (Christoph Brandau) und 7 (als Stellvertretung)

Die Grundschulfachschaft möchte finanzielle Mittel von unserer Fachschaft abwerben ohne offizielle Anträge. Die Grundschulfachschaft wurde daran erinnert, den offiziellen Weg zu wählen und den Antrag mit genügend Vorlauf zu stellen.

Ein neuer Verteilungsschlüssel wird vermutlich bald festgelegt. Dazu müssen wir eine Prüfung der bei uns enthaltenen Studiengänge vornehmen.

Frau Buch (Prorektorin für Studium & Lehre und Vertreterin für den FSRK) wird in der nächsten Sitzung über den Lehlöwen sprechen.

Werbung für FSRK: Es wird von Mai Doan gebeten, dass sich ein:e Nachfolger:in findet. Zahide Fetahi bekundet Interesse. Der FSRK umfasse ein facettenreiches Aufgabengebiet und bietet einem Zugang zu den Diskursen, die an der Hochschule geführt werden.

Eine gewisse Fachschaft einer anderen Fakultät, hat einen Antrag um finanzielle Bezuschussung beim AStA aufgrund von Misswirtschaft eingereicht. Eine Exkursion von sieben Personen kostete 1.400 Euro. Aufruf zu verantwortungsbewusster Haushaltsführung!

Dekanat: /

TOP 2: Finanzen

Aktueller Kontostand: 25.823,92 Euro

Haushaltsprüfung am 6.7. um 18 Uhr von Aaron Weiß und Lara Aigner

TOP 3: Anträge

Celine Derksen beantragt 60,70€ für Spiele für die Fachschaft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Thordis Scholl beantragt 200€ für das Sommerfest der Philologie am 15.07.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Janet Slempe beantragt 6,99 € für eine Sodastreamflasche.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mai Doan beantragt 62,12€ für die Getränke am Karakoabend.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mai Doan beantragt 31,96€ für die Karaok-Software.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Keila Shemsu beantragt 15,90€ für einen Nicer Dicer.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Lara Aigner beantragt 43,46€ für das Besorgungsduo.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Offener Antrag mit offener Summe von Marie Cravageot-Mess für das Sommerfest der Romanistik.

Der Antrag wird mit 200€ bezuschusst (einstimmig).

TOP 4: Welcome Week

O-Woche:

Janet und Mai wollen den Bierbachelor (Barhopping mit Quest, „Satz“ und „Geistreich“ als zwei „Module“) nach nächster FSRK-Sitzung in Zusammenarbeit mit anderen Fachschaften ins Leben rufen (Stimmung positiv bei anderen Fachschaften).

Celine Derksen wird sich um die Bestellung von 400 Erstituten kümmern.

Die Idee einer Campustour mit Minispielen wird vorgeschlagen, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Führung „aufzupeppen“. Zu diesem Vorschlag wird jedoch Kritik geäußert.

Es gibt den Vorschlag einer Nordbahntrassenwanderung wie bei der Politikwissenschaft, auch da gibt es Kritik, da wir eine zu große Fachschaft seien.

Spieleabend/-tag (mit evtl. noch mehr Räumen), Pubquiz, Schnipseljagd (könnte als Campusrallye statt der Campusführung stattfinden, muss noch genauer besprochen werden) sollen wieder organisiert werden, dafür kein Flunkyball mehr (wegen zu geringer Nachfrage). Es soll noch eine WhatsApp-Gruppe für die Schnipseljagd 2026 erstellt werden. Veronica Oehmen, Zahide Fetahi, Aditi Roy, Annika Roes, Viktoria Rick, Hannes Hellenbruck und Jannika Antony Francis haben sich für die Organisation gemeldet.

Das Von-der-Heydt-Museum soll auch wieder beworben werden (mit einer kostenlosen Museumsführung, weiterhin Interesse vonseiten des Museums) mit einer Kooperation im Gegenzug für einen Beitrag zu den Erstitaschen.

Eine Stipendieninfoveranstaltung (zusammen mit Herrn Ronge) soll angeboten (und im August schon auf Instagram beworben werden) und in den Stundenplan für die O-Woche aufgenommen werden. Es könnte ein erstes Treffen vor der O-Woche geben (z.B. als Kneipentour).

Es besteht sogar die Möglichkeit, über das Unimarketing einen Brief an die zukünftigen Erstis zu schicken. Die Zuständigkeit, die Erreichbarkeit der künftigen Erstis und der Aufwand werden kritisiert, aber es lässt sich für die Sinnhaftigkeit dieses Anliegens argumentieren. Stimmungsbild zu Brief vor der O-Woche: Null Gegenstimmen, vier Enthaltungen, 16 dafür.
→ Das Stimmungsbild hat ergeben, dass wir einen Brief an die künftigen Erstis schreiben werden.

Die Anglistik wird voraussichtlich wieder einen höheren Beratungsaufwand stemmen müssen, Mai Doan schlägt feste Sprechstunden vor.

Die Erstitaschen füllen sich so langsam.

Alle sind aufgerufen, weitere Sponsoren anzufragen.

Der WSV, Wuppertaler Handballclub, das FirstGen-Café (für Infomaterial), Junior-Uni sollen angefragt werden (wird in Liste auf Sciebo hinzugefügt).

Es wird vorgeschlagen wieder Kugelschreiber und Feuerzeuge mit integriertem Flaschenöffner zu besorgen.

Stimmungsbild: alle dafür

→ Das Stimmungsbild hat ergeben, dass wir wieder Kugelschreiber und Feuerzeuge mit integriertem Flaschenöffner besorgen werden.

Ein weiterer Vorschlag ist vielleicht Elektrolyte sowie Mentos zu kaufen. Diese Entscheidung wird vertagt.

Es wird diskutiert, ob bei neuem Material für die Erstitasche Werbematerial reicht oder auch eine Gegenleistung/Goodies dafür geleistet werden sollen (Tendenz in Richtung Gegenleistung).

Bis zum Montag, den 21.09., sollen alle Materialien für die Erstitaschen geliefert sein.

Das diesjährige Taschenpacken ist ab dem 28.09. geplant.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

TOP 5: Verschiedenes

Nächste Sitzung werden die Kleidungsstücke bestellt. Alle sollen bis dahin abgestimmt haben.

Für das interne Sommerfest soll es auch Kaffee und Kuchen geben.

Vorschlagsdaten für internes Sommerfest: 9. Juli oder 16. Juli

Stimmungsbild: Einer für 9. Juli, 16 für 16. Juli, eine Enthaltung

→ Das Stimmungsbild hat ergeben, dass wir das Sommerfest am 16. Juli abhalten werden.

Ein Schichtplan für das Campussommerfest ist auf Sciebo verfügbar, Aufbau ab 15 Uhr, Teigvorbereitung ab 14 Uhr (Beginn: 16 Uhr). Es werden viele Schichten besetzt werden müssen (bis zum 1. Juli sollten sich alle eingetragen haben, die können, um besser planen zu können). Es wird ebenfalls einen Kuchenplan geben, pro Schicht soll mindestens ein veganer Kuchen angeboten werden.

Das Glücksrad soll verwendet werden (Wassereis als Preis).

Preise: Kuchen 1€, Waffeln 3,50€ mit Toppings

Simon Krahé fragt, ob über den Instagram-Account der Fachschaft auch Projekte/Ereignisse außerhalb der Uni teilen sollte oder nicht. Viele kritische Stimmen finden, dass unser Konto für Inhalte der Fachschaft oder Uni vorbehalten sein sollte.

Stimmungsbild: 13 für eine harte Grenze, drei dafür, dass außerfachschaftliche Inhalte gepostet werden dürfen, vier Enthaltungen.

→ Das Stimmungsbild hat ergeben, dass wir solche Projekte/Ereignisse nicht teilen werden.

„Philosophie ist politisch. Fachschaft ist politisch. Es anders zu sehen, ist privilegiert. Dass wir hier sitzen, gewählt und nicht gewählt und mit Vorsitz, zeigt, dass wir demokratisch sind und sein müssen.“ (Keila Shemsu, unterstützt von Zahide Fetahi)

Für die Organisation von Veranstaltungen müssen offizielle Anmeldungen vorliegen. Zudem sind Checklisten zu erstellen, in denen unter anderem Einkaufslisten, Schichtpläne und die allgemeine Planung festgehalten werden. Es wird vorgeschlagen, eine interne Handreichung zur Planung von Veranstaltungen in unserer Fachschaft zu erstellen.

Für die nächste Mittelbauveranstaltung, voraussichtlich in der letzten Juli Woche, stehen Frau Dzubiel und Herr Wagner sowie die Vertreterin des Personalrats zur Verfügung, um über Arbeitsverträge von Studierenden zu diskutieren. Arbeitsverträge sollen grundsätzlich eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten aufweisen, wobei derzeit keine Mittel im Mittelbau (im Gegensatz zu Professuren) vorhanden sind, um Arbeitsverhältnisse entsprechend aufzustocken. Auf Anfrage von Frau Dzubiel und Herrn Wagner sind Vertreter*innen der Fachschaft herzlich eingeladen an der nächsten Mittelbauveranstaltung teilzunehmen.

Mai Doan, Keila Shemsu und Zahide Fetahi werden an der Veranstaltung teilnehmen.

Bei den Awareness-Schulungen des AStA besteht Unklarheit darüber, ob hierfür eine offizielle Bescheinigung ausgestellt wird oder ob diese ausschließlich intern für den AStA gültig ist.

Putz-Duo: Simon Krahé und Thordis Scholl

Besorgungs-Duo: Frederike Sommer und Anton Görts

Sitzungsende: 18:12 Uhr